AUFSTELLUNGS- und EINBAUANLEITUNG

SWIMMINGPOOL

„RUND“

Symbolfoto

Bitte lesen Sie das Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie mit der Montage beginnen!

AUFBAUANLEITUNG FÜR RUNDBECKEN

Größen: 4,50 x 1,32 m
5,40 x 1,32 m

Lesen Sie die Montageanleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Aufstellen des Pools beginnen. Die ganze Konstruktion wurde von erfahrenen Ingenieuren zur Selbstmontage auf gewachsenem Boden entwickelt und in allen Teilen durchdacht. Schwierigkeiten treten nur dann auf, wenn diese Anleitung in irgendeiner Weise nicht genau befolgt wird.

Gefahren bei der Montage

Im losen Zustand können Bestandteile scharfkantig sein und eine Gefahrenquelle darstellen.
Für Erwachsene gilt daher Vorsicht – Kinder sind vom Montage-Ort fernzuhalten!

SICHERHEITSHINWEISE FÜR POOLBESITZER

Diese Sicherheitshinweise sind unbedingt einzuhalten

1) Lassen Sie Ihre Kinder niemals unbeaufsichtigt im oder außerhalb des Poolbereiches. Eltern haften für ihre Kinder!
2) Dieses Schwimmbecken ist auf Grund seiner Wassertiefe nicht zum Hineinköpfeln oder Hineinspringen geeignet. Eine Nichtbeachtung dieses Punktes kann zu gesundheitlichen Schäden führen.
3) Vor allem am Anfang besteht ein großes Risiko. Beachten Sie daher unbedingt die Sicherheitshinweise! Dies trifft besonders auf die Eltern bzw. die Aufsichtspersonen und den Poolbesitzer zu.
4) Wenn das Schwimmbecken unbeaufsichtigt ist, sollte in jedem Fall die Beckenleiter aus dem Schwimmbecken entfernt werden.
5) Außerdem ist eine Einzäunung des Schwimmbeckens bzw. des Gartens, in dem das Pool steht, ein wesentlicher Sicherheitsfaktor.
6) Alkoholisierte Personen oder Personen, die unter Drogeneinfluss stehen, dürfen das Schwimmbecken auf keinen Fall benützen.
7) Achten Sie auf die Einhaltung der Wasserwerte bezüglich pH- und Chlorwert, um eine ausreichende Wasserdesinfektion sicherzustellen.

Beachten Sie daher unbedingt alle angeführten Sicherheitshinweise !

Sie benötigen folgende Montagewerkzeuge

- Flachschraubendreher
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Wasserwaage
- Glätter
- Hammer
- Maßband
- Spaten
- Klingenmesser
- Schaufeln
- Rechen
- Ratsche od. Schraubenschlüssel
- Feile

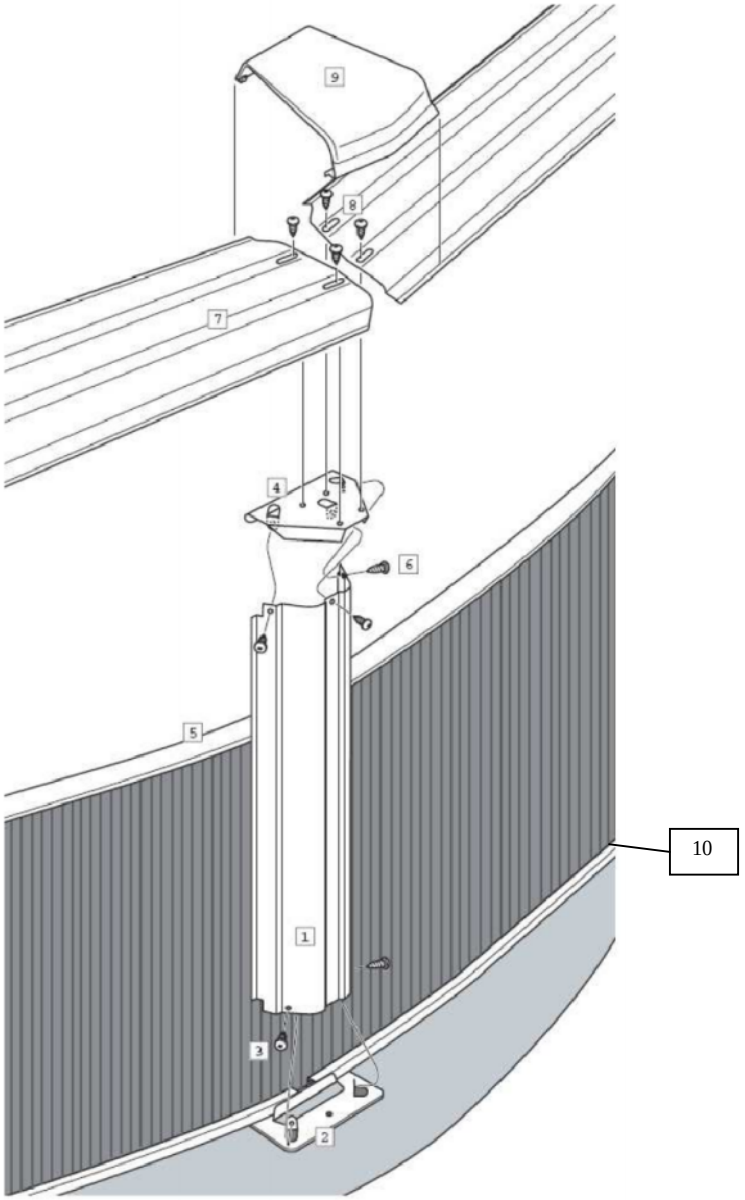
Materialaufwand

- 1 m^3 Kalksplitt
- evt. Holzpflöcke und 30 cm Nägel
- stoffarmiertes Klebeband
- 2 – 3 m^3 Maurersand
- Schnur
- evt. Waschbetonplatten
- breites Leinenband
- Farbspray

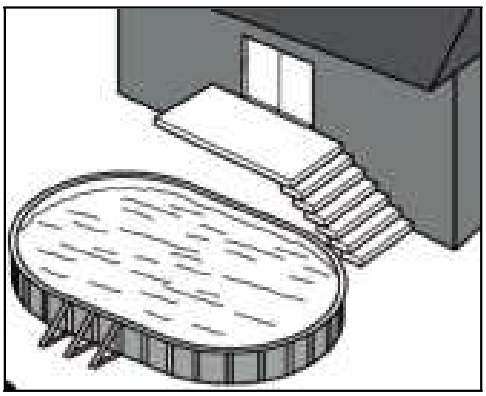
Vor Montagebeginn zählen Sie bitte alle zum Aufbau notwendigen Teile und kontrollieren Sie diese anhand der Liste. Sollten Ihnen einzelne Teile lt. Teileliste fehlen, melden sie sich bitte unbedingt vor Montagebeginn bei Ihrem Händler!

TEILELISTE FÜR SWIMMINGPOOL: 4,50 x 1,32 m und 5,40 x 1,32 m

Teile-Nr.	Art.Nr.	Bezeichnung	4.50 m	5.40 m
STAHLMANTEL-KARTON				
-	18134 18136	Stahlmantel "ESPRIT" 4,50 x 1,32m / Stahlmantel "ESPRIT" 5,40 x 1,32m	1	1
-	10090	Poolcoping (streifen, weiss) in lfm	14	17
FOLIEN-KARTON				
-	12154 12155	Folie B-PR 4,50 x 1,20-1,35m / Folie B-PR 5,40 x 1,20-1,35m	1	1
KONSTRUKTIONS-KARTON				
9	-	Handlaufabdeckkappen	10	12
3+6+8	-	Schraubensack	1	2
1	-	Steher	10	12
7	-	Handlaufschienen	10	12
4	-	Handlaufverbindungsstücke	10	12
10	-	Bodenschienen	10	12
2	-	Bodenschienenverbindungsstücke	10	12
5	-	Versteifungsschienen	10	12
-	-	Versteifungsschienenverbindungstücke	10	12



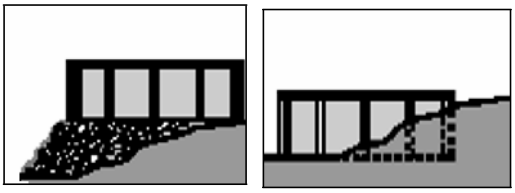
ARBEITSSCHRITT 1: PLATZAUSWAHL und PLATZVORBEREITUNGEN



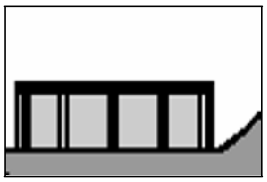
Dieses Becken wurde für eine Montage auf einem verdichteten Sandbett ohne Betonfundament konstruiert. Auf dieser Basis ist auch die Teileliste erstellt worden. Wenn Sie eine Montage auf einem ebenen Betonfundament durchführen möchten, besprechen Sie das bitte vor Kaufabschluss bzw. spätestens vor Montagebeginn mit Ihrem Händler! Er wird die ergänzenden Informationen besorgen und Ihnen die zusätzlich notwendigen Teile anbieten.

STANDORT FÜR IHR POOL AUSWÄHLEN

FALSCH:



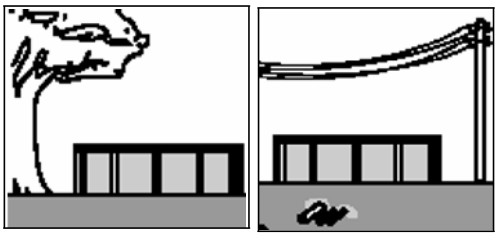
RICHTIG:



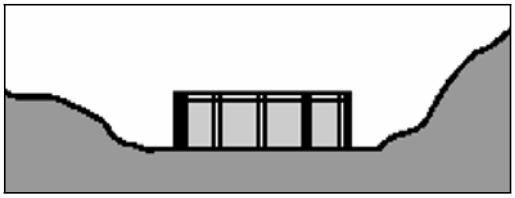
- Wählen Sie einen großen Raum aus, der so flach und eben wie möglich ist.
- Wählen Sie eine Stelle auf trockener, fester Erde aus. Der Boden muss gewachsen und ausreichend tragfähig sein! Bauen Sie Ihr Pool nicht auf Asphalt, Teerpappe, Sand, Kies, Torf, Holz oder chemisch behandelter Erde auf. Fragen Sie Ihren Pool-Händler, ob in Ihrer Gegend Nussgras wächst. Diese Art von Gras kann durch Ihre Poolfolie wachsen. Ihr Händler wird Sie am besten beraten können, wie Sie diese Stelle behandeln müssen.
- Abschüssige Bereiche müssen folgendermaßen eben gemacht werden: Tragen Sie hohe Stellen ab. Keinesfalls dürfen tiefe Stellen angefüllt werden. Es kann sein, dass Sie Erd-bewegungsmaschinen mieten müssen.

DINGE, DIE ZU VERMEIDEN SIND

FALSCH:



RICHTIG:



Stellen Sie Ihr Pool nicht in der Nähe von oder auf folgenden Dingen auf:

- Überhängende Baumzweige.
- Freihängende Strom- und Telefonleitungen und Wäscheleinen.
- Unterirdisch verlegte Rohre und Leitungen! Kontaktieren Sie Ihren Gas- und Stromversorgungsbetrieb und Ihre Telefon-firma, um herauszufinden, wo sich die unterirdisch verlegten Rohre und Leitungen befinden, bevor Sie anfangen zu graben.
- Hügeliges und unebenes Terrain.
- Bereiche mit schlechter Entwässerung.
- Bereiche mit Gras, Steinen und Wurzeln. Gras wird unter der Poolfolie verfaulen, und Steine und Wurzeln werden die Poolfolie beschädigen.
- Bereiche, die erst vor kurzem mit ölbasierenden Unkraut-bekämpfungsmitteln, Chemikalien oder Düngemitteln behandelt wurden.

VORAUSPLANEN

- Werden Sie später neben dem Pool ein Terrassendeck bauen? Geben Sie acht, dass Sie genügend Platz lassen.
- Werden Sie Pool-Zubehör oder andere Geräte benutzen, die an Strom oder Gas angeschlossen werden müssen? Bauen Sie Ihr Pool in der Nähe dieser Anschlüsse auf, oder lassen Sie sie später von einer zugelassenen Firma installieren?

Wichtig: Wenn Sie die Mittelachse des Pools bestimmen, ist darauf zu achten, dass Sie die umliegenden Bauten wie Deck, Terrasse, Haus, Umkleidekabinen oder Gartenlaube, die sich unter Umständen neben dem Pool befinden, in Ihre Planung einbeziehen und aufeinander abstimmen. Gehen Sie sicher, dass Ihr Pool sich auch optisch am besten Platz befindet.

Messen Sie den Abstand zwischen dem später angebrachten Pool zu Ihrem Nachbargrundstück. Da die Bauverordnungen überall verschieden sind, ist es sinnvoll, mit der örtlichen Behörden vor Montagebeginn Einvernehmen herzustellen.

PLATZVORBEREITUNG

Die Platzvorbereitung ist sehr wichtig. Folgen Sie allen Instruktionen genau und gehen Sie sicher, **dass der Boden genau in der Waage ist!**

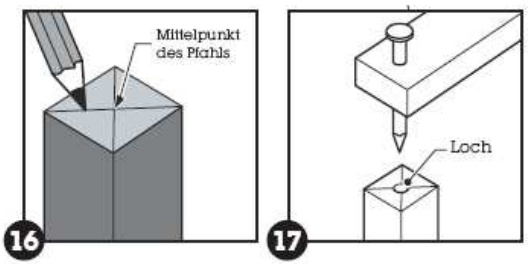
Wenn Sie Ihr Pool versenken wollen, halten Sie sich unbedingt an die Einbauanleitung für das Cherrypool!

1. Stecken Sie einen Schraubenzieher in die Mitte des ausgewählten Aufstellungsplatzes.
2. Messen Sie vom Schraubenzieher den Beckenradius + 50 cm.
3. Verwenden Sie Mehl, Kalk oder eine Sprayfarbe und markieren Sie auf der Rasenfläche den Umfang (Beckenradius + 50 cm). Geben Sie Acht, dass das Maßband auch immer gespannt bleibt.
4. Heben Sie die Rasennarbe und den Humus innerhalb des markierten Kreises ab. Verwenden Sie Schaufel und Rechen, um Erdreste zu entfernen und um den Boden ordnungsgemäß anzugleichen. Steine, Wurzeln und sämtliche spitze Gegenstände müssen ebenfalls aus dem Aufstellplatz geschaffen werden.

EINEBNEN DES PLATZES

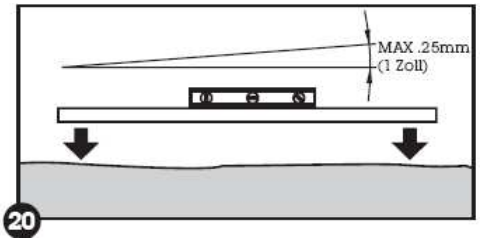
Die Bodenfläche für das Pool muss absolut eben sein. Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um sicher zu stellen, dass die Bodenfläche waagrecht und eben ist. Treiben Sie in der Mitte des Aufstellungsplatzes einen Pflock in den Boden und hämmern Sie ihn soweit hinein, bis er mit dem umliegenden Boden abschließt. Es ist erforderlich, beim Einebnen immer vom tiefsten Punkt auszugehen.

Nageln Sie ein in der Länge geeignetes Staffelholz (1 x Poolradius + 50 cm) auf den Pflock. Zuerst oben in der Mitte des Pflocks ein Loch für den Nagel bohren. Das Loch groß genug machen, so dass der Nagel ein bisschen locker sitzt und entfernt werden kann, ohne den Pflock zu bewegen. Bevor Sie das Loch bohren, die Mitte oben auf dem Pflock markieren, indem Sie diagonale Linien zwischen den gegenüberliegenden Ecken ziehen.

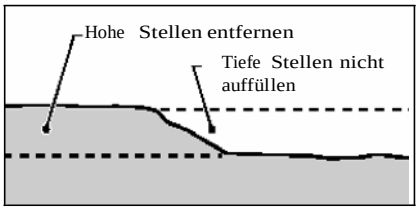


Benutzen Sie einen Nagel, der lang genug ist, um das Ende des Staffelholzes am Pflock zu halten, während Sie es rotieren. Legen Sie eine Wasserwaage auf das Staffelholz und bewegen Sie beides im Kreis, um die unebenen Stellen zu finden.

Alle hohen Stellen mit einer Schaufel, Hacke oder Harke entfernen. Wenn Sie eine große Fläche ebnen müssen, müssen Sie unter Umständen eine Erdbewegungsmaschine mieten. Nicht vergessen, Ihr Pool muss **über den ganzen Durchmesser des Pools eben sein**, bis auf **25 mm** genau! Gegebenenfalls die Pfahlhöhe verstellen und Erde abtragen, bis der gesamte Bereich eben ist.



Tiefe Stellen nicht auffüllen, da dies eine unsichere Grundlage für Ihr Pool schafft. Löcher von kleinen Steinen und kleine Senken und Vertiefungen können aufgefüllt werden. Die Erde muss jedoch mit einem Stampfwerkzeug festgestampft werden.



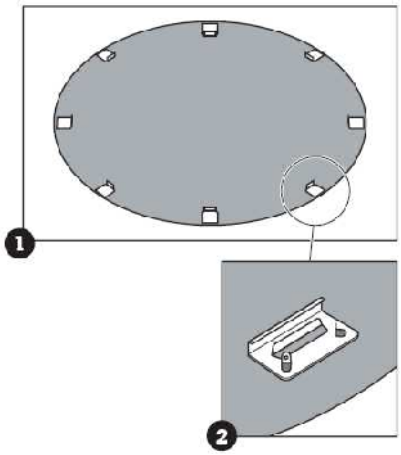
☞ **ACHTUNG !**
Ein unebener Aufstellungsplatz kann zu schweren Beckenbeschädigungen führen!

Schaffen Sie eine gute Grundlage für Ihren zukünftigen Badespass und widmen Sie der Platzauswahl und Vorbereitung die erforderliche Zeit und Aufmerksamkeit.

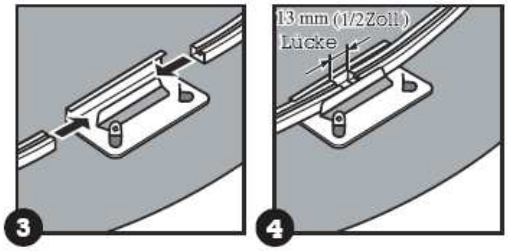
ARBEITSSCHRITT 2: MONTAGE der UNTERKONSTRUKTION

Die Bodenschienenverbindungsstücke und Bodenschienen auslegen

Legen Sie die Bodenschienenverbindungsstücke in gleichmäßigem Abstand entlang des Poolumfangs aus. Sie können die Bodenschienenverbindungsstücke auch optional auf Waschbetonplatten verlegen, gehen Sie bei Interesse bitte zu dem Punkt „Verlegung von Waschbetonplatten“, Seite 6.



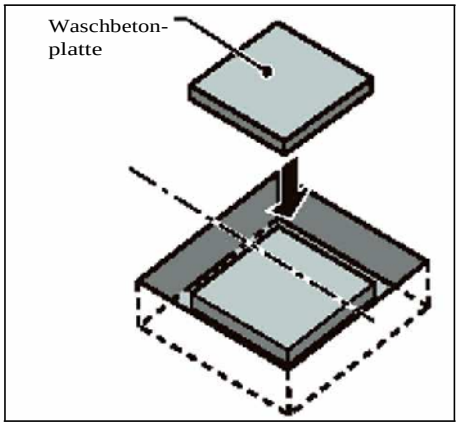
Schieben Sie die gebogenen Bodenschienen anschließend mit den Bodenschienenverbindungsstücken zusammen. Lassen Sie eine 13 mm große Lücke zwischen den Enden der Schienen.

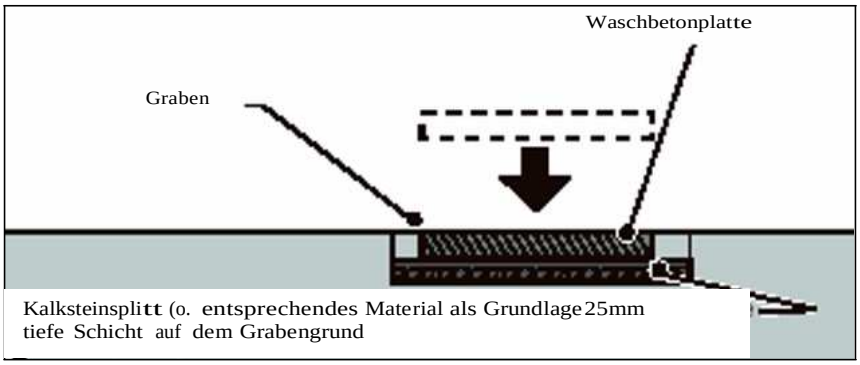


VERLEGUNG von WASCHBETONPLATTEN unter den Bodenschienenverbindungsstücken – OPTIONAL!

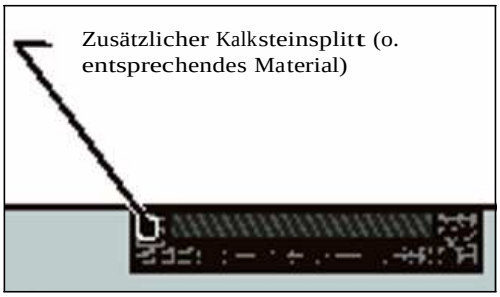
Sie können die Bodenschienenverbindungsstücke auch auf Waschbetonplatten verlegen. Heben Sie hierfür vorsichtig für jede Waschbetonplatte ein Loch aus, wo später die Bodenschienenverbindungsstücke angebracht sein werden. Die Löcher nicht zu breit und zu tief graben. Die Tiefe soll ungefähr 8 cm betragen, die Größe der Platten soll mindestens über 30x30 cm betragen, die Stärke 5 cm. Der Boden entlang den Lochkanten muss fest und unberührt bleiben.

Eine 25 mm dicke Schicht Kalksteinsplitt (oder ein entsprechendes Material) auf dem Boden der Plattengräben ausbreiten. Feststampfen.





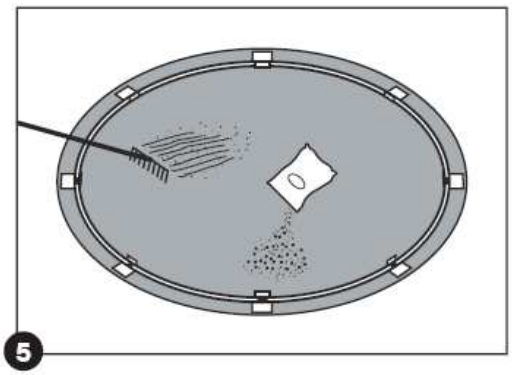
Legen Sie in jedes Loch auf die Kalksteinsplittschicht eine mindestens 30x30cm große, 5 cm starke Waschbetonplatte. Stellen Sie sicher, dass die Platten eben und vollständig aufliegen. Die Fugen an der Seite mit Kalksteinsplitt (odereinem entsprechenden Material) ausfüllen, und zwar bis zu den Oberkanten der Waschbetonplatten. Wenn er trocken ist, den Kalksteinsplitt mit Wasser besprühen, um zur Verfestigung beizutragen. Stellen Sie sich auf den Waschbetonplatten auf und stampfen den Kalksteinsplitt fest, bis Sie eine feste Grundlage geschaffen haben (Auf der Waschbetonplatte zu stehen, hilft zu verhindern, dass sie sich bewegt). Kalksteinsplitt wie erforderlich nachschütten. Nicht zu fest stampfen, sonst bewegt sich die Waschbetonplatte. Die Abstände zwischen den Waschbetonplatten noch einmal überprüfen und gegebenenfalls Korrekturen vornehmen, um sicherzustellen, dass der Abstand genau richtig ist.



Vorsicht: Zum Auffüllen der Plattenlöcher **muss eine Kalksteinsplittschicht** oder ein entsprechendes Material verwendet werden. Anschließend verdichten Sie den Kalksteinsplitt. Nur Kalksteinsplitt lässt sich ausreichend verfestigen!

Schaffen Sie eine gute Grundlage für Ihren zukünftigen Badespass und widmen Sie der Platzauswahl und Vorbereitung die erforderliche Zeit und Aufmerksamkeit.

Kalksteinsplitt ausbreiten

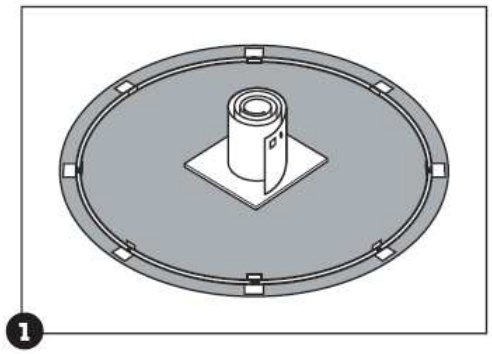


Sie haben nun die Bodenschienen und die Verbindungsstücke verbunden. Breiten Sie eine max. 2 – 3 cm hohe Schicht Kalksteinsplitt über den Poolfundamentbereich aus. Eine Harke verwenden, um eine glatte und gleichmäßige Kalksteinsplittoberfläche zu erhalten. Anschließend verdichten Sie den Kalksteinsplitt. Nur Kalksteinsplitt lässt sich ausreichend verfestigen!

Anstelle von Kalksteinsplitt können Sie auch extrahierte, trittfeste Styroporplatten verwenden. Die Styroporplatten der Poolrundung entsprechend zuschneiden und ganz entlang der Fugen mit dickem, stoffarmierten Klebeband verbinden. Entfernen Sie die Platten anschließend wieder, da diese erst nach Montage des Stahlmantels endgültig verlegt werden können.

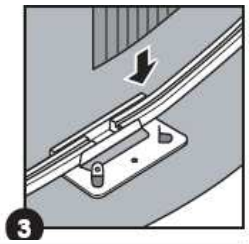
ARBEITSSCHRITT 3: MONTAGE des STAHLMANTELS

Die Poolwand aufstellen

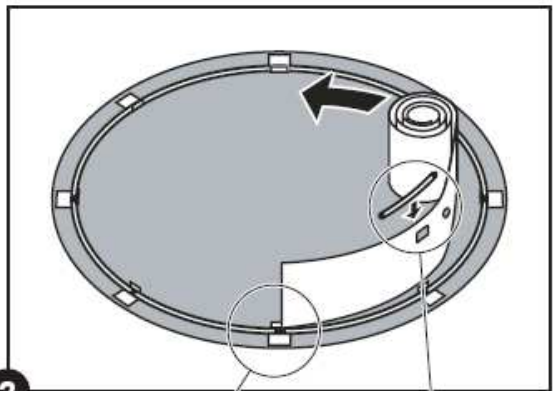


Warten Sie auf einen windstillen Tag. **Nicht** versuchen, die Poolwand bei Wind aufzustellen. Die zusammengerollte Poolwand auspacken und in der Mitte des Pools auf ein Stück Pappe oder Sperrholz stellen. Die Ausschnitte für den Skimmer und die Düsen müssen sich im oberen Bereich der Wand befinden. Achten Sie auf die "THIS WAY UP" [Diese Seite nach oben"] Kennzeichnung und den Pfeil.

Tipp: Die Bodenschienenverbindungsstücke können mit 100er Nägeln fixiert werden, damit der ausgelegte Bodenring bei der Stahlmantelmontage nicht verschoben werden kann.



Die Wand ausrollen und dabei die untere Kante in die gebogene Bodenschiene einführen. Der Anfang der Wand **muss** sich **über einer Grundplatte** befinden, und die Skimmer- und Rückflusslöcher dort, wo die Pumpe und der Filter sein werden.

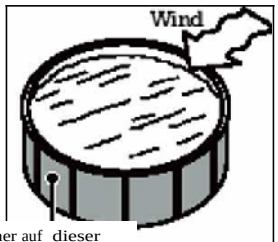


Die Versteifungsschienen auf die Oberkante der Wand setzen, während Sie diese ausrollen, und die Versteifungsschienen nacheinander mit Hilfe der Versteifungsschienen-Verbindungstücke miteinander verbinden, wobei Sie jeweils eine Lücke von 13 mm zwischen den Versteifungsschienen lassen sollten. **Sicherstellen,** dass die Lücke jeweils direkt über einem Bodenschienenverbindungsstück liegt.

Arbeiten Sie entlang des ausgelegten Bodenschienenkreises, bis die Poolwand in die Bodenschienen ausgerollt worden ist, und die Versteifungsschienen und Verbindungsstücke auf die obere Kante aufgesetzt sind.

Tipp: Die Versteifungsschienen-Verbindungsstücke nach dem Aufsetzen jeweils mit einem stoffarmierten Klebeband an der Wand festkleben, um zu verhindern, dass sie sich von der Wand abheben.

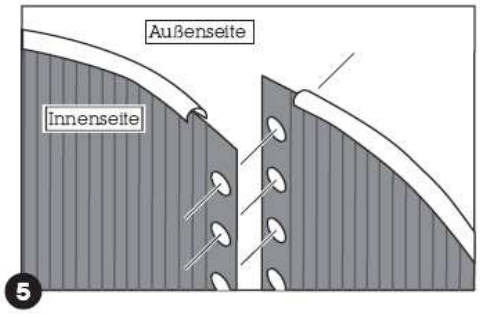
Tipp: Um die besten Resultate zu erzielen, installieren Sie den Skimmer auf der Seite, die genau gegenüber der Hauptwindrichtung liegt (d.h. auf die Seite, die der Richtung gegenüberliegt, aus der der Wind am häufigsten kommt).



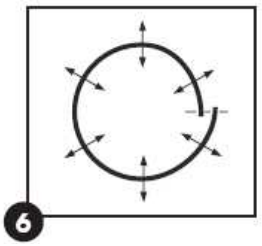
Den Skimmer auf dieser Seite anbringen

Die Enden der Poolwand zusammenfügen

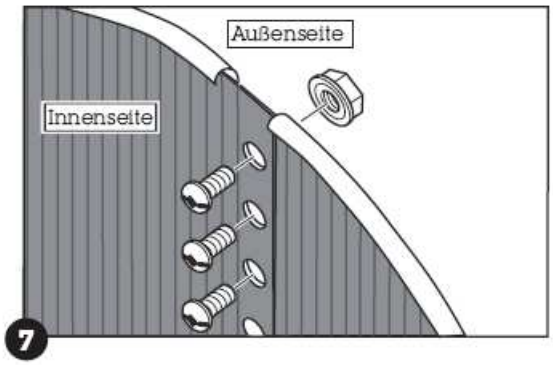
Die Löcher in den beiden Enden der Poolwand aufeinander ausrichten.



Um die Löcher aufeinander auszurichten, können Sie den Kreis größer oder kleiner machen, indem Sie die Grundplatten mit Ihrem Fuß weiter nach innen oder nach außen stoßen.

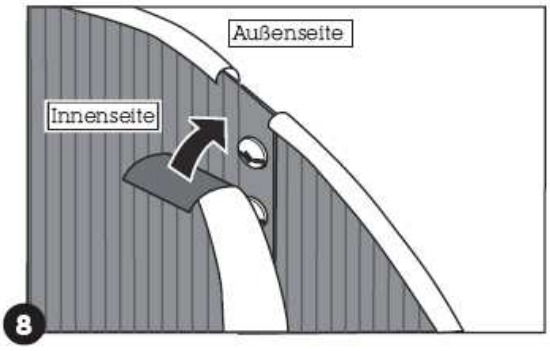


Die Enden der Poolwand werden verbunden, indem Sie für jedes Loch jeweils eine Schraube und eine Mutter verwenden, wobei der Schraubenkopf jeweils auf der **Innenseite** des Pools und die Mutter auf der **Außenseite** der Poolwand liegen muss. **Tipp:** Wenn Sie einen Schraubenzieher durch zwei übereinander liegende Löcher stecken, ist es leichter die Enden der Wand aufeinander auszurichten



Alle Schrauben und Muttern fest anziehen, nachdem Sie alle angebracht haben .

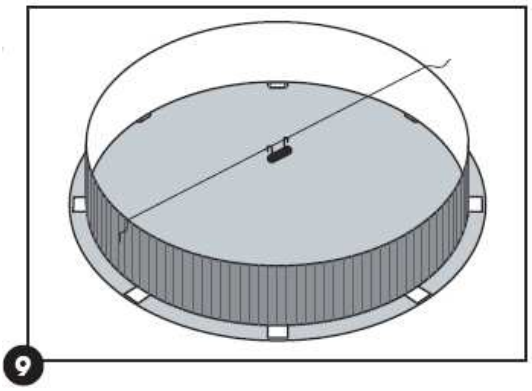
Die Fuge und die Schraubenköpfe auf der Innenseite der Poolwand müssen ganz mit einem 5 cm breiten, stoffarmierten Klebeband überklebt werden.



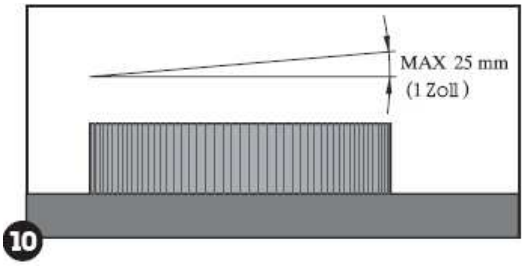
Tipp: Bevor Sie anfangen die Poolwand auszurollen, sollten Sie unbedingt die folgenden Dinge mit in den Poolfundamentbereich bringen: die **Poolfolie,** etwas **Kalksteinsplitt,** um die später zu erstellende Hohlkehle zu schaffen, gegebenenfalls ein Mineralfaservlies und eine Leiter, um aus dem Pool herauszuklettern, wenn die Wand zusammengebaut ist.

Sicherstellen, dass die Poolwand überall auf gleicher Höhe ist

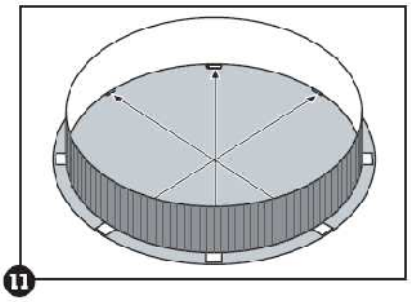
Mit Hilfe eines Stück Bindfadens, den Sie an zwei gegenüberliegenden Stellen über die Oberkante der Poolwand spannen, und einer Wasserwaage, die Sie an den Bindfaden hängen können, überprüfen Sie, ob die Poolwand überall auf gleicher Höhe ist. Die Poolwand in mehreren verschiedenen Richtungen überprüfen. Die Poolwand **muss** überall auf gleicher Höhe sein.



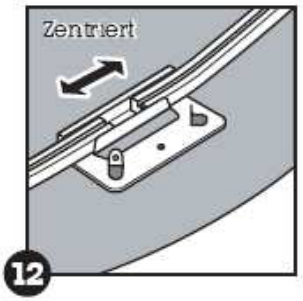
Wenn es einen Wandhöhenunterschied gibt, der quer über den Pooldurchmesser gemessen, 25 mm überschreitet, die Poolwand auseinander nehmen und das Fundament noch einmal ebnen!



Mit einem Bandmaß den Durchmesser des Kreises an jeder Grundplatte messen. Die Poolwand **muss** rund sein, d.h. die Messungen dürfen nicht mehr als 25 mm von einander abweichen. Sie können den Kreis vergrößern oder verkleinern, indem Sie die Bodenschienenverbindungsstücke mit Ihrem Fuß nach innen oder außen stoßen.



Wenn Sie den Kreis, den das Pool beschreibt, vergrößern oder verkleinern, kann es sein, dass die Bodenschienen und Bodenschienenverbindungsstücke nicht mehr richtig aufeinander abgestellt sind. Alle Bodenschienen-verbindungsstücke überprüfen, um sicherzustellen, dass alle dort ihren Mittelpunkt haben, wo die Bodenschienen aufeinander treffen.

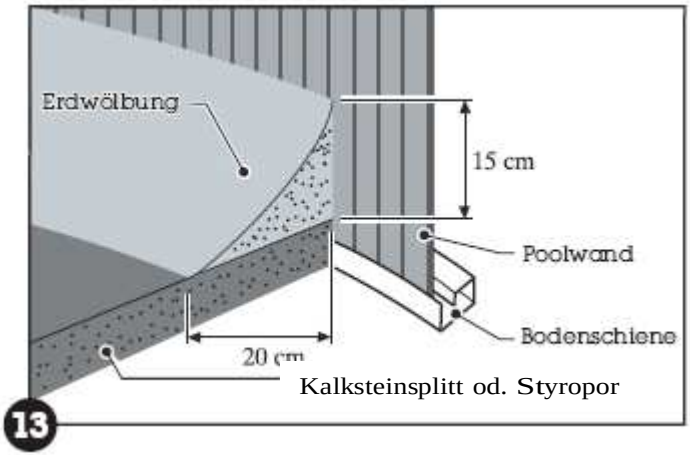


AUSLEGEN DER STYROPORPLATTEN (optional)

Wenn Sie sich für extrahierte Styroporplatten anstelle von Kalksteinsplitt entschieden haben, können Sie jetzt die Styroporplatten auslegen, die Sie bereits ausgeschnitten haben. Die Platten in der Mitte des Pools zusammenlegen und mit dickem Klebeband entlang der gesamten Länge der Fugen verbinden. Nicht vergessen, dass Sie die Styroporplatten erst nach Montage des Stahlmantels auslegen können.

Die Montage der HOHLKEHLE

Die Hohlkehle ist ein wichtiger Teil der Poolstruktur. Nehmen Sie sich Zeit, um eine komplette Wölbung in voller Größe zu schaffen. Schaffen Sie an den runden Poolenden eine konkave Wölbung etwa 15 cm hoch und 20 cm breit, und zwar ganz entlang der Mantelinnenseite. Benutzen Sie Kalksteinsplitt für die Wölbung, und drücken Sie ihn in die gewünschte Form.

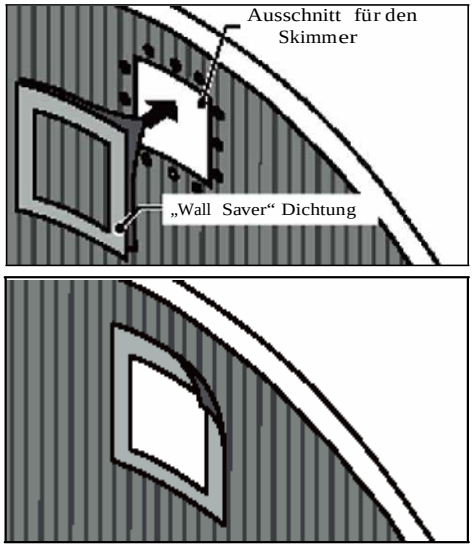


Als sinnvolle Alternative, besonders bei Styroporplatten als Untergrund, bietet es sich an, Styroporkeile anstatt der Hohlkehle aus Kalksteinsplitt zu verwenden. Legen Sie hierbei die Styroporkeile an den Poolinnenseiten aus und verkleben Sie diese mit einem geeigneten Styroporkleber an den Styroporplatten. Ihr Händler wird Ihnen bei Interesse gerne weiterhelfen.

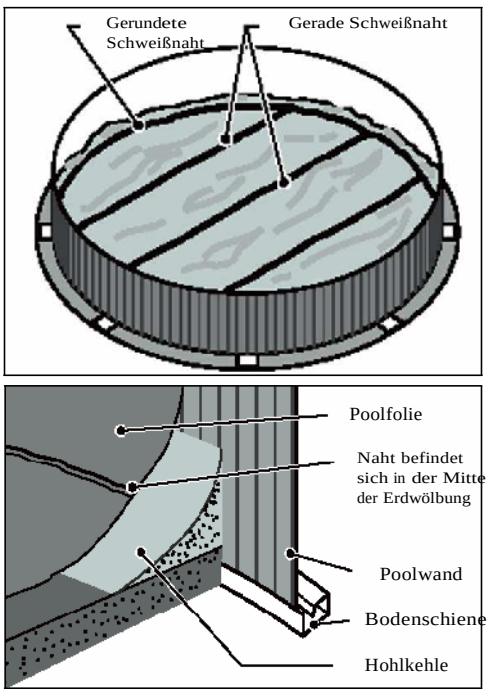
Zusätzlich empfehlen wir, den Beckenboden mit einer Vliestrennlage faltenfrei auszulegen. Wenn Sie den Beckenboden mit Styroporplatten auslegen, **muss** eine Trennlage zwischen Styropor und der Schwimmbadfolie zu liegen kommen. Schneiden Sie das Vlies entsprechend Ihrer Poolgröße zurecht, beachten Sie aber, dass das Vlies über die gesamte Hohlkehle gezogen und mit einem Klebeband an der Poolwand befestigt werden muss!

SKIMMERDICHTUNG INSTALLIEREN (nur bei Einbauskimmer)

Vorsicht: Die Skimmer-Lippendichtung hat eine wichtige Korrosionsschutzfunktion. Sie macht den Skimmerausschnitt wasserdicht. Wenn Sie die Dichtung in dem Ausschnitt für einen 15 cm oder 30 cm Skimmer nicht ordnungsgemäß einbauen, kann es sein, dass die Gewährleistung für Ihren Stahlmantel ungültig wird. Wenn die Dichtung beschädigt ist, besorgen Sie sich einen Ersatz von Ihrem Poolhändler. Vorsichtig die beiden Schichten der Dichtung auseinander dehnen und in den Ausschnitt für den Skimmer einsetzen, so dass sie den Mantelausschnitt wie ein Sandwich umgibt. Geben Sie Acht, dass Sie die Dichtungsnaht nicht beschädigen, da dies zu einem Leck an der Dichtung führen kann. Passen Sie besonders auf, dass Sie die Dichtung nicht verletzen oder beschädigen, wenn Sie den Skimmer später einbauen. Wenn die Dichtung beschädigt ist, müssen Sie sich eine neue Dichtung von Ihrem Poolhändler besorgen.



ARBEITSSCHRITT 4: FOLIENEINBAU

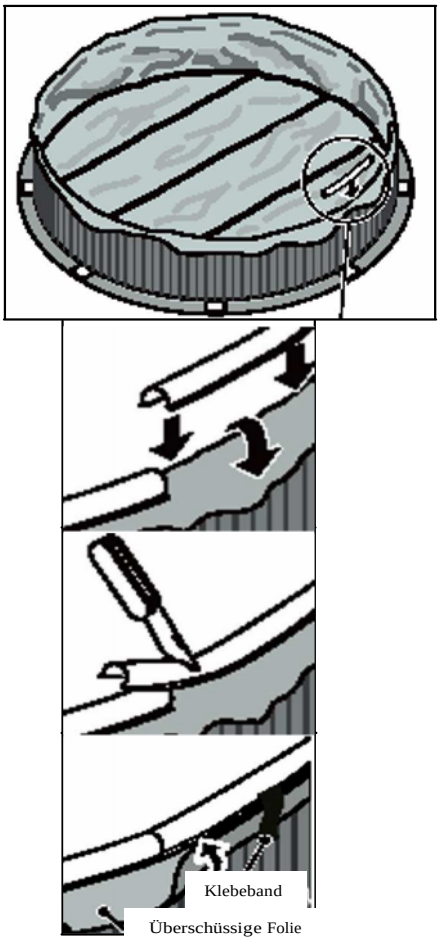


MONTAGE DER POOLFOLIE

Den Karton öffnen. **Keinen** scharfen Gegenstand benutzen, um den Karton zu öffnen. Ziehen Sie sich die Schuhe aus, um mögliche Schäden an der Folie zu vermeiden.
Die Folie an Ort und Stelle ausbreiten und in der Sonne ausbreiten, um sie aufzuwärmen. Alle Nähte und Oberflächen auf Löcher überprüfen. Die Folie ausbreiten, und zwar so, dass der **Saum an der Schweißnaht zwischen Boden und Seitenwand nach außen, zur wasserabgewandten Seite zeigt.** Die Schweißnaht zwischen Boden und Seitenwand sollte sich in der Mitte der Hohlkehle unten an der Wand befinden. Die anderen Nähte werden gerade Linien auf dem Boden des Pools bilden. Alle Falten im Folienboden glätten.

FIXIERUNG DER FOLIE

Die Seiten der Folie hochheben und über den Stahlmantel drapieren. Wenn Sie ein 132 cm hohes Pool haben, die Folie so weit hochziehen, bis Sie einen ca. 5 cm Überhang haben. Wenn Sie ein 122 cm hohes Pool haben, die Folie so weit hochziehen, bis Sie einen ca. 15 cm Überhang haben. Die Folie mit dem Poolcoping oben auf dem Stahlmantel befestigen. Die Folie zunächst einmal locker hängen lassen, nicht straff ziehen. Wasser in das Pool einlaufen lassen. Während sich das Pool mit Wasser füllt, alle Falten glätten und die Folie glatt jeweils zum Stahlmantel hin ziehen. Entfernen Sie jeweils das Poolcoping, um die Folie nachzuspannen und fixieren Sie diese wieder mit Poolcoping.
Bei ca. 5 cm Wasserstand ist es notwendig, die Folie nachzuspannen, indem Sie das Poolcoping Stück für Stück abnehmen, die Folie nachspannen und das Poolcoping ohne Abstand wieder aufsetzen. Nachdem Sie alle Falten in der Folie entfernt haben, überschüssiges Poolcoping abschneiden, sodass keine Überlappung entsteht. **Die überschüssige Folie darf jedoch nicht abgeschnitten werden.** (Falls die Folie irgendwann einmal entfernt werden muss, wäre es sehr schwer, die abgeschnittene Folie wieder zu installieren.) Überschüssige Folie stattdessen einfach aufrollen und unterhalb der Oberkante der Poolwand mit Klebeband an der Wand befestigen.



Spannen Sie die Folie bei einem Wasserstand von ungefähr 15 – 20 cm nach, wenn sich noch Falten in Ihrer Folie befinden.

ARBEITSSCHRITT 5: HANDLAUF- UND STEHERMONTAGE:

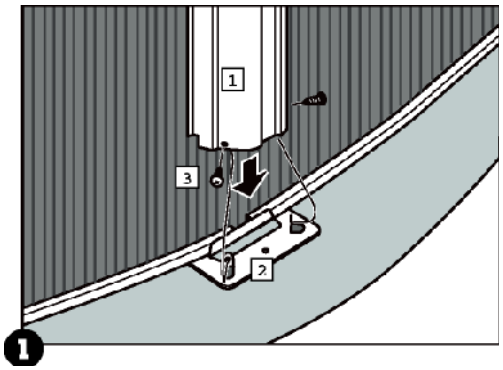
MONTAGE DER STEHER UND DER HANDLAUFSCHIENEN

Füllen Sie Ihr Pool weiter mit Wasser auf. Lassen Sie jedoch nicht mehr als 30 cm Wasser einlaufen, bis alle Steher und Handlaufschienen montiert sind. Während sich das Pool füllt, arbeiten Sie weiter an der Montage der Steher und Handlaufschienen.

MONTAGE der STEHER

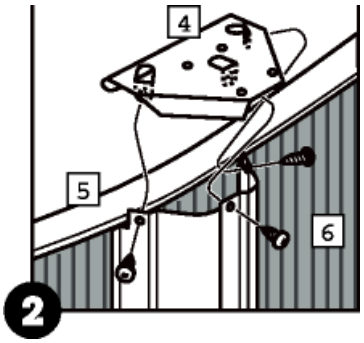
Richten Sie das untere Ende eines Stehers (**Teile-Nr. 1**) mit den Nasen auf dem Bodenschienenverbindungsstück (**Teile-Nr. 2**) aus. Die Nasen müssen sich auf der **Innenseite** des Stehers befinden.

Richten Sie die Schraubenlöcher aufeinander aus und befestigen Sie die Steher auf beiden Seiten der Bodenschienenverbindungsstücknasen mit jeweils einer Schneidschraube (**Teile-Nr. 3**).



Haken Sie ein Handlaufverbindungsstück für die Rundung (**Teile-Nr. 4**) auf der Oberkante der Poolwand (**Teile-Nr. 5**) ein. Das Handlaufverbindungsstück über den oberen Teil des Stehers legen, wobei sich die Nasen auf der Innenseite des Stehers befinden müssen. Stellen Sie sicher, dass alle Steher genau senkrecht ausgerichtet sind. Verwenden Sie dazu eine Wasserwaage, die Steher müssen unbedingt genau senkrecht stehen!

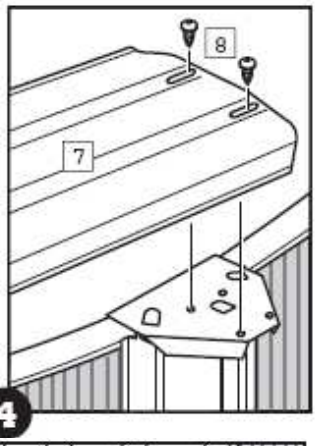
Richten Sie die Schraubenlöcher aufeinander aus und verbinden Sie den Steher vorne und auf beiden Seiten mit jeweils einer Schneidschraube (**Teile-Nr. 6**) an dem Handlaufverbindungsstück.



Die Montage der HANDLAUFSCHIENEN

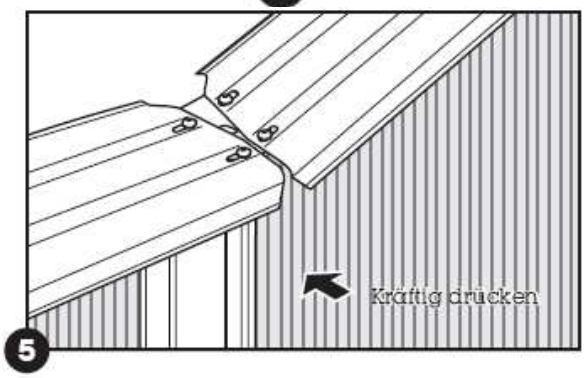
Eine Handlaufschiene (**Teile-Nr. 7**) mit einem Ende über das Handlaufschienenverbindungsstück legen. Die Seite der Handlaufschiene, die ins Poolinnere zeigt, sollte nah an der Poolfolie und Poolwand anliegen. Die Seite der Handlaufschiene, die nach außen zeigt, wird weit überstehen.
Die Löcher wie abgebildet aufeinander ausrichten. Mit zwei Schneidschrauben durch die beiden ovalen Löcher an der Handlaufschiene befestigen (**Teile-Nr. 8**). Die Schrauben noch **nicht** anziehen, sondern locker lassen, bis alle Handlaufschienen angebracht sind.

Montieren Sie die Schiene am anderen Ende wie beschrieben, montieren Sie gleich auch die restlichen Handlaufschienen.

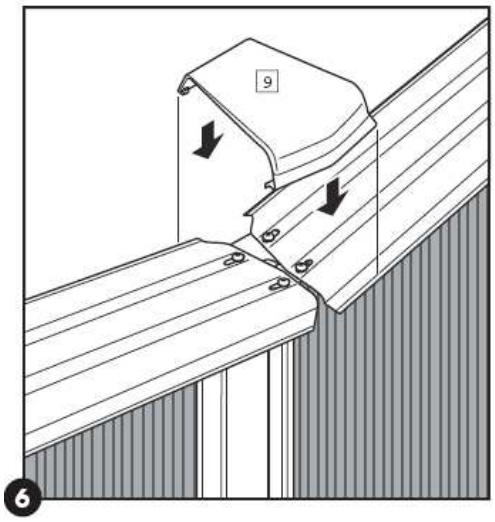


Stellen Sie sicher, dass das Pool einen perfekten Kreis bildet, indem Sie die obere Poolwand an jedem Steher **kräftig** nach innen drücken (das wird dazu beitragen, dass sich der untere Teil der Poolwand in einen perfekten Kreis verwandelt).

Alle Handlaufschienen so verstellen, dass sie alle gleichmäßig aufeinander ausgerichtet sind, und alle Schrauben anziehen.



Die Montage der HANDLAUFABDECKKAPPEN



Legen Sie eine Handlaufabdeckkappe (**Teile-Nr. 9**) über die Enden von zwei oberen Schienen. Haken Sie die Handlaufabdeckkappe unter den Innenkanten der Handlaufschienen ein. Senken Sie die Handlaufabdeckkappe herab und ziehen Sie die vorderen Nasen heraus, um sie unter die Aussenkanten der Handlaufschienen einzuhaken. Montieren Sie alle weiteren Handlaufabdeckkappen und lasieren Sie alle sichtbaren Schraubenköpfe mit einem transparenten Lack für außen.

Füllen Sie das Pool bis auf einen Stand von 5 cm unterhalb des tiefsten Einbauteils mit Wasser. Es kann sein, dass sich die Poolwand etwas wölbt und verzieht, während das Pool mit Wasser gefüllt wird. Dies ist normal. Folgen Sie nun bitte als Nächstes den Anleitungen zum Einbau von Einbauteilen, wie z.B. einem Skimmer.

PFLEGE DES POOLS

Nach vollendeter Montage folgen Sie bitte den folgenden Instruktionen, um das Pool sauber zu halten und eine lange Lebensdauer zu erreichen.

FOLIE

Prüfen Sie die Folie regelmäßig auf mögliche lecke Stellen.
Kleinere Löcher können mit einem Reparatursatz behandelt werden.

STAHLMANTEL UND STEHER

Halten Sie den Stahlmantel und die Steher sauber. Von Zeit zu Zeit mit einem Randreiniger abwaschen. Unter keinen Umständen Scheuermittel, Chemikalien oder Reinigungsmittel verwenden. Verschüttete Poolchemikalien sofort abspülen. Konzentrierte Chlorlauge kann Ihr Pool, sowohl die Folie als auch die Metallteile, schwer beschädigen.
Alle sichtbaren Schraubenköpfe mit einem transparenten Lack für außen neu lasieren.
Alle Metallteile regelmäßig auf Rost überprüfen, mindestens einmal pro Saison.
Kratzer und rostige Flecken auf Metallteilen mit passender Rostschutzfarbe ausbessern. Den Anleitungen auf der Farbdose folgen. Jeder rostige Fleck muss sofort mit einem Rostschutzmittel behandelt werden. Ein schwer rostgeschädigter Stahlmantel kann dem Wasserdruck nicht mehr gewachsen sein und auseinanderbrechen.
Spätestens alle zwei Jahre den Wasserstand in Ihrem Pool auf 30 cm senken. Die Folie oben von dem Stahlmantel entfernen und den Stahlmantel auf versteckten Rost untersuchen. Siehe die Montageanleitung für die Anleitung zur Entfernung der Poolfolie.
Besonders auf eventuelle Lecks am Skimmer und an den Einströmdüsen achten. Lecks müssen sofort repariert werden.

EINWINTERUNGSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde !

Wir bitten Sie folgende Punkte zur Einwinterung Ihres Cherrypools wie nachstehend angeführt zu beachten.

1) Senken Sie den Wasserspiegel um ca. 15 bis 20 cm unter das, am tiefsten gelegene, Eibauteil ab. Darunter fallen Skimmer, Einströmdüse, Unterwasserscheinwerfer und Gegenschwimmanlage.

2) Prüfen Sie Ihre Schwimmbadfolie auf eventuelle Schäden, um diese sofort zu beheben.

3) Reinigen Sie den Schmutzrand des alten Wasserspiegels mit Cranpool-Randklar.

4) Nachdem Sie den Filter gereinigt haben (siehe Einwinterung Filter), montieren Sie sämtliche Schläuche der Filteranlage ab, da die Kälte dem Kunststoff schadet.

5) Prüfen Sie alle Dichtungen Ihrer Einbauteile (Skimmer, Düsen usw.) und, falls notwendig, ziehen Sie die Schrauben fest. Sollten Skimmer und Einströmdüse über Absperrschieber verfügen, stellen Sie diese bitte auf die geöffnete Stellung

6) Schützen Sie das Absperrventil (Schieber) vom Bodenablauf gegen Frost. Alle Rohrleitungen der Wasserführung müssen entleert und offengelassen werden.

7) Entfernen Sie die Einstiegsleiter und entleeren Sie die Rohre der Leiter.

8) **Belassen Sie das restliche Wasser unbedingt im Pool** (Gewicht = Stabilität).

9) Die Verwendung einer Winterabdeckplane ist empfehlenswert, da die Folie somit vor UV-Strahlung und diversen Wettereinflüssen geschützt ist.

Einwinterung mit der Pool-Chlormethode

Die Zugabe von Pool Winterschutz verringert Kalkablagerungen und Algenbildung. Dadurch ergeben sich für Sie wesentliche Erleichterungen beim Frühjahrsputz. Wenn Sie das Wasser zusätzlich von Zeit zu Zeit chlorieren, können Sie Ihr Wasser für die nächste Badesaison weiter verwenden.

Dosierangabe: Bis 20° deutscher Härte – 0,5 kg Winterschutz/15 m³ Wasser.
Über 20° deutscher Härte – 1,0 kg Winterschutz/15 m³ Wasser.

VERSICHERUNG VON SCHWIMMBECKEN

Auch Ihr Schwimmbecken kann Ursache für einen Unfall oder einen Schaden sein. Wir ersuchen Sie daher, die Abdeckung von Risiken in Zusammenhang mit der Errichtung, dem Betrieb und dem Besitz Ihres Schwimmbeckens zu prüfen. Folgende Hinweise mögen Ihnen dabei helfen:

Bei einer bestehenden Haftpflichtversicherung für Haus- und Grundbesitz sind Personenschaden in der Regel gedeckt. Sachschäden nach Überflutungen sind durch eine Zusatzversicherung zu versichern. Haushaltsversicherungen decken keine Schäden im Zusammenhang mit Ihrem Schwimmbecken.

Wir empfehlen daher, dieses Problem mit Ihrem Versicherungsberater zu besprechen.

ACHTUNG - KEINEN KOPFSPRUNG

Ihr Schwimmbecken ist 1,32 m tief und damit für einen Kopfsprung aus Sicherheitsgründen nicht geeignet!

WARNHINWEIS

Verwenden Sie nur ausdrücklich für Schwimmbäder geeignete Chemikalien. Die Hersteller empfehlen Pool-Markenwasserpflege als bestmögliche Pflege für Ihr Schwimmbecken. Beispielsweise dürfen Flüssigchlor und verdünnte Salzsäure nicht verwendet werden!

Eine unsachgemäße Anwendung von Wasserpflegemitteln und mangelhafte Wartung Ihres Pools können Ihren Anspruch auf Garantie bzw. Gewährleistung beeinträchtigen.

Chlorgranulat darf nicht unverdünnt in das Pool zugegeben werden, lösen Sie es in einem Kübel mit Wasser auf, erst danach ins Wasser gießen! Chlortabletten dürfen nicht in den Skimmer gelegt werden, wir empfehlen, diese Tabletten in einen Dosierschwimmer zu geben. Halten Sie sich immer an die jeweiligen Anwendungsangaben auf den Gebinden!

Ausserdem wird darauf hingewiesen, dass es bei Verwendung eines Salzchlorinators (Zugabe von Kochsalz) oder dergleichen, zu Korrosionsschäden bei Ihrem Schwimmbecken kommen kann, welche durch keinerlei Gewährleistung gedeckt sind!